

Rheinberger im Archiv-Atelier

Vaduz. – Morgen, Sonntag, 19. Juni, um 11 Uhr, spricht Hans-Jörg Rheinberger im Archiv-Atelier in Vaduz über Ferdinand Nigg.

Ferdinand Nigg (1865–1949) verkörpert für Liechtenstein die Kunstgeschichte der Moderne zu Anfang des 20. Jahrhunderts. Neben seinem Schaffen als Künstler und Grafiker war er als anerkannter Professor an führenden Kunstschulen Deutschlands (1903–1912 Magdeburg und 1912–1931 Köln) tätig. Hans-Jörg Rheinberger, der sich seit vielen Jahren mit Nigg beschäftigt, wird auf Aspekte von Niggs gebrauchsgrafischem Schaffen eingehen.

Das Archiv-Atelier in der Spania in Vaduz wird am einfachsten über einen kurzen Fussweg vom Parkplatz des Friedhofs Vaduz erreicht. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Eintritt frei. (pd)

LIECHTENSTEINER VATERLAND

SAMSTAG, 18. JUNI 2011